



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

**General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung.
1886-1916
104 (1894)**

73 (15.3.1894) Zweites Blatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-58196](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-58196)

General-Anzeiger



Telegraphisch: „Journal Mannheim.“
In der Postkammer eingetragen unter Nr. 2472.
Abonnement: 60 Pfg. monatlich.
Bringerlohn 10 Pfg. monatlich, durch die Post bez. incl. Postan-
schlag R. 2.30 pro Quartal.
Literatur: Die Colonat-Zeile 20 Pfg.
Die Reklamen-Zeile 60 Pfg.
Einzeln. Nummern 3 Pfg.
Doppel-Nummern 5 Pfg.

(Badische Volkszeitung.)

der Stadt Mannheim und Umgebung.

(Mannheimer Volksblatt.)

Mannheimer Journal.

(104. Jahrgang.)

Amts- und Kreisverfündigungsblatt

Erscheint wöchentlich neben Mal.

Verantwortlich:
für den polit. und allg. Theil:
Ehrl. Redakteur Herm. Meyer,
für den lok. und prov. Theil:
Ernst Müller,
für den Inseratentheil:
Karl Apfel.
Korrespondenz und Verlag der
Dr. S. Haas'schen Buch-
druckerei (Erlöse Mannheim-
topographische Anstalt).
(Das „Mannheimer Journal“
ist Eigentum des katholischen
Bürgerhospitals.)
Sämtlich in Mannheim.

Nr. 73. (Telephon-Nr. 218.)

Telegraphisch und verbreitete Zeitung in Mannheim und Umgebung.

Donnerstag 15. März 1894.

Zweites Blatt.

Dowe als Erfinder.

Wir entnehmen der „Tägl. Rundschau“ folgenden, namentlich für Mannheim interessanten Artikel:

Es ist noch nicht allzulange her, daß durch alle Blätter des In- und Auslandes die aufsehenerregende Nachricht ging, ein Mannheimer Schneider, Namens Dowe, habe eine Panzerung erfunden, durch welche jedwede Uniform vollkommen kugelfest gemacht werden könne. Diese Panzerung, behauptete man, hielte selbst Geschossen mit der stärksten bisher bekannten Durchschlagskraft Stand, und die geschäftige Fama sprach bereits von einer durchgreifenden Umgestaltung des gesamten modernen Heerwesens, von einer Rückkehr zu den ritterlichen mittelalterlichen Forderungen des Kampfes. Mittlerweile ist es wieder still geworden, und es schien, daß Herr Dowe nach seinem ersten Versuche wieder zu seinem gewohnten bürgerlichen Berufe zurückgekehrt und auf die Vorbeeren des Erfinders zu verzichten Willens war, als plötzlich vor wenigen Tagen die Redaktionen der Berliner Tagesblätter mit folgender, vom Patentanwalt C. Meyer-Berwer als Vertreter des Herrn Dowe gezeichneten Einladung überrascht wurden: „Die große Sensation, welche die Erfindung einer kugelfestern Panzerung erregte, hat mich veranlaßt, den Herrn Vertreter der Presse und anderen Interessenten eine ganz neue Erfindung des Herrn Dowe auf diesem Gebiete vorzuführen. Da Herr Dowe nicht wie bei der Eingangserwähnten eine Verpflichtung für die Geheimhaltung übernommen, hat er sich entschlossen, dieselbe ad oculos zu demonstrieren.“ Naturgemäß hatte sich auf diese Einladung hin eine große Anzahl von Journalisten und Fachleuten am Schießplatze der Rindorfer Vereinsbrauerei, woselbst die Versuche ausgeführt wurden, eingefunden und harzte mit gespannter Erwartung der Dinge, die da kommen sollten. Allgemein fiel es auf, daß keine Offiziere zugegen waren, was Herr Dowe damit erklärte, daß er durch einen Vertrag gebunden sei, seine neueste Erfindung vorläufig noch nicht in militärischen Kreisen vorzuführen. In einer kurzen Ansprache erläuterte nun der Erfinder die beabsichtigten Versuche. Er deutete an, daß er nach seiner ersten Erfindung das Opfer von Intriguen geworden sei, die, wie sich Herr Dowe ausdrückte, „ein demnachst sich abspielender Sensationsprozess, wie kein zweiter dieser Art noch da war“, enthüllen wird; die Hauptbetheiligten dabei sollen die Inhaber der Firma Bernstein und Schulz sein. Nähere Angaben lehnte Dowe mit Hinweis auf die in Kürze stattfindende Verhandlung ab. Er wies sodann die Versuchgegenstände vor, zwei Stahlplatten, eine Aluminiumplatte, ein Stück eines mächtigen knorrigen Eichenstammes und zwei kleine Federpanzer, die übereinandergelagert 4 Millimeter hoch, aus bestem Stahl angefertigt waren und, wie man uns sagte, eine Belastung von 50 Centnern tadellos ausgehalten hätten. Bekanntlich hatte man bei der ersten Erfindung Dowe's vermuthet, daß hinter der kugelfestern Panzerung nichts Anderes stecke, als ein Federpanzer, durch welchen die Kugel aufgehalten würde. Diese Vermuthung wurde uns gelegentlich der gestrigen Versuche in der That bestätigt. Danach bestand Dowe's erste „kugelfestere Uniform“ aus zwei Theilen, einem feinen Stahlfederpanzer, der die Bestimmung hatte, den Stahlmantel des eindringenden Geschosses zu zerstören und einer von Dowe erfundenen Masse, in welcher die Kugel stecken blieb. In der vorliegenden Erfindung soll nun die Neuerung darin bestehen, daß der Federpanzer wegfällt und die Masse an sich schon genügt, die Kugel aufzuhalten. Dieser letztere Beweis ist Herr Dowe, soweit wir urtheilen können, allerdings vollständig gelungen. Sämtliche Stahlplatten, sowie der oben geschilderte Federpanzer waren glatt durchschossen, und insbesondere der letztere zeigte plastisch die furchtbare Durchschlagskraft der Geschosse nach Nr. 88. Unter allgemeiner Spannung wurde sodann das mit der Dowe'schen Panzerung versehene Uniformstück aus einem rahmenartigen dicken Holzstücken, worin es befestigt war, entnommen und untersucht: fünfzehn Kugeln, darunter 3 nach Nr. 88, waren hinein gedrungen und beim Auslassen des Versuchesobjektes deutlich fühlbar, die rückwärtige Seite aber zeigte sich vollkommen unversehrt, eben so wie die dahinter befindliche Holzwand.

Man sah somit ganz deutlich, die Dowe'sche Vorrichtung ist in der That kugelfest, und trotzdem glauben wir nicht schlagend, wenn wir sagen, daß von all' den vielen Theilnehmern eigentlich keiner so recht befriedigt war. Der ganze Versuch mit all' seinen Vorbereitungen und den geheimnißvollen Andeutungen und den ausweichenden Antworten machte mehr oder minder den Eindruck eines gelungenen Taschenspielerkunststückes, und unrettbar wäre hier weniger mehr gewesen; es darf nicht unerwähnt bleiben, daß Herr Dowe beispielsweise das Uniformstück keinen Augenblick aus der Hand gab und Fragen über die Herstellungsweisen und das Gewicht eines solchen „Panzeres“ nur ungenügend beantwortete. Jedemfalls wäre uns lieber gewesen, wenn die mit der Erfindung vorgenommenen Schießversuche einfacher, ursprünglicher und in die Augen springender gewesen wären, einen Mangel, den übrigens Herr Dowe gutzumachen versprach. Er will in nächster Zeit eine Art spanische Wand herstellen, sich selbst hinter diese postieren und dann darauf schießen lassen. Gedulden wir uns also bis dahin mit einem unbglühigen Urtheile.

Tagesneuigkeiten.

Frankfurt, 12. März. Ein räthselhafter Selbstmörder. Gestern Abend betrat ein Fremder ohne jedes Geld ein hiesiges Hotel, bestellte ein Zimmer, schrieb sich in das Fremdenbuch als G. Diemer, Lehrer aus Hannover ein und bestellte zum anderen Morgen ein Bad. Heute früh 7 Uhr lag er sich in das Badezimmer des Hotels wo er gegen

10 Uhr in einer Badewanne liegend todt aufgefunden wurde. Er hatte sich mit einem Taschmesser einen Stich in die Herzgegend beigebracht. Der herbeigerufene Arzt konnte nur den Tod konstatairen. Auf zwei auf seinem Zimmer vorgefundenen Zetteln war von dem Selbstmörder Folgendes geschrieben: „Forsche nicht nach meiner Herkunft! Meine Identität ist nicht festzustellen. Bestatte meinen Leichnam und Du hast Deine Pflicht gethan!! Ex est! Vivat Horat, crescat Munus!“ — auf dem zweiten Zettel: „Nie sollst Du darnach fragen, noch Wissens-Sorge tragen, Woher ich kam der Fahrt, noch wie mein Nam' und Art. Bestatte meinen Leichnam! Nur das ist Deine Pflicht!“ Die Kleidung des Verlebten ist in anständigen Zustande und ohne Zeichen. In den Hosentaschen fanden sich zwei Portemonnaies, eins leer, das andere mit Mark 18.14. Der Selbstmörder ist ziemlich groß, hager aber kräftig, bartlos, hat dunkles Haar, an der Stirn kahle.

Theater, Kunst und Wissenschaft.

oo. Mannheimer Kunstverein. Der Münchener Maler R. Kistner hat dem Kunstverein eine Serie seiner landschaftlichen Gemälde gesendet, die uns den Künstler recht werthschätzen lassen. Künstler gehört zu jenen Landschaftsmalern, die auch der einfachsten Natur recht interessante Seiten abzugewinnen wissen. Seine Bilder „Nach dem Regen“ und „Im März“ sind zu wirkungsvollen Contrasten zwischen Licht und Schatten herausgearbeitet und in lebhaftem Colorit gehalten; sein Gemälde „Das Wohnfeld“ spricht sich zu einem auffallenden Farbenseffekt, der aber durchaus natürlich erscheint. Vollig ruhige Stimmungen geben die beiden Bilder „Waldweihen“ und „Bei Tölz“ wieder, bei denen besonders das zarte, feine Grün, sowie auch die sorgfältigere Ausführung des Einzelnen recht anspricht. Von zwei größeren Gemälden „Wintermorgen“ und „Kalkofen bei Tölz“ wird man dem Letzteren seiner feinen Nebelstimmung in der perspectivisch trefflich behandelten Ferne wegen den Vorzug geben, obwohl auch das erstgenannte Winterbild, das eine verzeichnete Haidelandschaft bei Sonnenuntergang charakteristisch schildert, Anerkennung verdient. All diese Arbeiten befunden zweifellos das ungewöhnliche Talent eines Künstlers, dessen Weiterentwicklung nicht wenig interessiren dürfte.

Verschiedenes.

Ein Kameruner Neger als Vortragender dürfte selbst in unseren Kolonialvereinen noch eine seltene Erscheinung sein. Prof. Kirchhoff in Halle stellte einen solchen schwarzen Redner in der gemeinschaftlichen Sitzung des Vereins für Erdkunde und des Kolonialvereins am 7. d. M. vor und schilderte in kurzen Zügen dessen Lebensgang. Charlie le Rebe ist trotz seines französischen Namens ein echter Neger; sein Vater stammt von der Insel Mauritius, auf der viele Neger französische Namen führen, wanderte jedoch von dort nach Kamerun ein, wo er als Händler thätig war und eine Duallangerin als Frau heimführte. Aus dieser Ehe entsprossen drei Kinder, außer Charlie, dessen Geburtsort am Ostuße des Kamerungebirges, zwischen der Mündung des Mungo und dem Elephantensee, liegt, noch ein Knabe und ein Mädchen. Später, nach dem Tode der Mutter, siedelte die Familie nach Nordamerika über, wo der Vater mit Mühe weiter arbeitete und sich zum wohlhabenden Großkaufmann aufzuschwingen wußte. Charlie erhielt eine verhältnismäßig gute Schulbildung in Amerika; als er zum Jüngling heranwachsen war, nahm er in der mexikanischen Kriegsmarine Dienste, in denen er es nach drei Jahren zum Offiziersaspiranten brachte. Als solcher verließ er, nachdem ihm ein Gewinn von angeblich 50000 Dollars zugefallen war, den Militärdienst, um seine Reiselust zu befriedigen. Mehrere Jahre hat er dann Nord- und Südamerika, sowie ganz Westeuropa durchzogen, dabei viel gesehen, aber auch das, was ihm das Glück an Vermögen in den Schooß geworfen, so ziemlich zugefegt. Charlie ist weiter ein Beispiel für das Sprachtalent der Neger; er spricht außer der Duallasprache englisch, versteht sich auf spanisch und französisch verständlich zu machen, redet portugiesisch und holländisch und hat, wie er gestern Abend bewies, während seines etwa achtmonatlichen Aufenthalts in Deutschland auch unsere Sprache schon so weit erlernt, daß er sich ihrer mit ziemlicher Geläufigkeit bedienen kann. Was ihm an Nichtigkeit der häufig weniger hoffähigen als dramatischen Rede abging, wußte er durch die Lebhaftigkeit der Geberden zu ersetzen. Alle Anwesenden haben sich an dem eigenartigen Vortrage herzlich ergötzt, der vor Allen die Veränderungen schilderte, die in der Heimath Charlies durch unsere weißen Landläute für die Eingeborenen in ihren Sitten und Gebräuchen herbeigeführt sind. Allerdings wird mancher das, was Charlie unter „Kultur“ versteht, mehr als einen Anflug von Europas überflüchteter Höflichkeit betrachten; immerhin aber konnte man auch aus den ungeschminkten, naturwüchigen, von Humor belebten Ausführungen entnehmen, daß die Kulturarbeit, welche die Deutschen in Westafrika unternommen haben, nicht bloß oberflächlich, sondern auch tiefer gehende Wirkungen bei den Eingeborenen jener Landstriche ausübt.

Literarisches.

Die französische Revolution von Thomas Carle, ein classisches Buch, erscheint in deutscher Uebersetzung in der dritten Auflage (Leipzig, J. A. Brockhaus). Mag jene erschütternde Periode der französischen Geschichte auch vielfach von Forschern behandelt worden sein, so zeichnet sich doch die Carle'sche Darstellung durch die Großartigkeit der Auffassung aus, durch die Lebendigkeit und Unmittelbarkeit der Schilderung, die Gluth der Phantasie und die poetische Kraft der Sprache. Die Ängstlich gelungene Uebersetzung, welche die knappe Sprache Carle's mit ihrem ägenden Witz und ihrer Farbenpracht ganz zur Geltung kommen läßt, sowie der billige Preis bei solider Ausstattung sichern auch dieser dritten Auflage die weiteste Verbreitung. Durch gleichzeitige Veranstaltung einer Lieferungsangabe (12 Pfg. a 60 Pf.) wird die An-

schaffung des Werks, das übrigens gleichzeitig vollständig in 3 Theilen ausgegeben wird, wesentlich erleichtert.

Adrian Galbi's Allgemeine Erdbeschreibung. Ein Handbuch des geographischen Wissens für die Bedürfnisse aller Gebildeten. Achte Auflage. Vollkommen neu bearbeitet von Dr. Franz Heiderich, M. Hartleben's Verlag in Wien. Von diesem trefflichen Werke, welches wir bereits unseren Lesern angezeigt und auf das Wärmste empfohlen haben, liegen nunmehr 45 Lieferungen vor. Die letzten Lieferungen, 41 bis 45, behandeln die drei südeuropäischen Halbinseln: die Balkan-, die Apenninen- und die Pyrenäen-Halbinsel. Die artistische Ausstattung des Werkes ist eine vorzügliche. Zahlreiche, nach Photographien angefertigte Illustrationen, sowie Texttafeln und besondere in mehrfacher Farbendruck ausgeführte Kartenbeilagen unterstützen und beleben die Lecture. Wir wünschen dem Werke, an welches Verleger wie Autor ihr Bestes gesetzt, die weiteste Verbreitung.

Conservatorium für Musik in Mannheim.

Beginn des Sommersemesters am 5. April 1894. Der Unterricht ist sowohl für Dilettanten, als zur vollständigen Ausbildung von Künstlern, sowie für Lehrer und Lehrerinnen bestimmt. 34058

Die Opernschule bildet Stimmbegabte vollständig für die Bühne aus. Zugleich besteht eine Schule für Anfänger im Klavier, Violin- und Violoncellspiel. Anmeldungen werden täglich bei der Direction P 2, 6 entgegen genommen, ebendasselbe wird das ausführliche Programm der Anstalt ausgegeben.

Die Direction: M. Pohl.

Xaver Kreuttner, B 4, 10.

Hofopernsänger 29709
ertheilt Gesang-Unterricht (Concert- u. Operngesang.)

L. Steinthal, Wäsche-Fabrik. 34871

Herrenhemden in glatt R. 5.—, 5.50 u. 6.—
mit Falten „ 5.50, 6.— „ 6.50
„ mit gestickten Einfügen „ 6.—, 7.— „ 12.—
Kragen, Manschetten, Cravatten, Chemisettes.
Anfertigung nach Maass zu billigen Preisen.

L. Steinthal, Leinen- u. Wäschefabrik, D 3, 7, Planten

Confirmanten-Hemden
von M. 2.25, 2.50 an. 34872
Confirmanten-Manschetten, Kragen, Cravatten,
Taschentücher zu sehr billigen Preisen.

L. Steinthal, Betten-Fabrik, D 3, 7, Planten

Complette Betten
mit Holz- und Eisen-Bettstellen,
Strohjäte, Seegras, Roßhaar- und Cabod-
Matrassen, Bettfedern und Dunnen
zu sehr billigen Preisen. 34873

Zu Ostergeschenken empfehlen:

Gummiballen, bemalt und grau
Patentballen
Roth Paraballen
Lawn Tennisballen
Schlagballen
Celluloidballen etc. 34849

Hill & Müller,
N 3, 11 Kunststrasse N 3, 11.

Bekanntmachung.

No. 1406. Der Einzug der städt. Verbrauchssteuer geschieht 16 auf Weiteres bezüglich der verbrauchsteuerpflichtigen Gegenstände, welche in die Gemerkung eingeführt werden: 1. Durch die Waldhofstraße...

Submission auf Gas-Coacs. Wir beabsichtigen das von unserer Coacs-Production vom 1. April 1894 bis Ende März 1895 noch frei bleibende Quantum von 1550 Tonnen im Submissionswege zu vergeben...

Bekanntmachung.

Die Ausstellung von Apparaten zu Koch- und Heizzwecken, welche seitens der Herren Carl Achilles, Herm. Barber, F. H. Esch, Alex. Heberer, Joseph Leonhardt, Massot & Werner, Georg Roos, Carl Wotzka...

Bekanntmachung.

Wir bringen hiermit zur Kenntniss, dass der Stadtrat beschlossen hat, den Preis des Gases für den Motorenbetrieb ab 1. April d. J. auf 12 Pfennige per Cubicmeter ohne weiteren Rabatt zu ermäßigen...

Bekanntmachung.

Zur Verhütung von Störungen im Bezuge von Gas und Wasser ersuchen wir unsere verehrlichen Consumenten die Gas- u. Wassermesser, sowie die Zuführungen zu denselben, während der Wintermonate gut zu verwahren und insbesondere die Kellerladen geschlossen zu halten.

Mannheimer Parkgesellschaft.

Mittwoch, den 21. März, Mittags 12 Uhr, im Sitzungssaale der „Rheinischen Creditbank“ ordentliche Generalversammlung. Tages-Ordnung: 1. Entgegennahme des Jahresberichts des Vorstandes...

Pfälzische Bank

in Ludwigshafen am Rhein. Vollbezahltes Actienkapital 7 1/2 Millionen Mark. Reserven: Mark 1,200,000.— Zweigniederlassungen: Kaiserslautern, Birmensfeld, Worms, Dürkheim a. D., Osthofen b. Worms.

Mannheimer Parkgesellschaft.

Einladung zum Abonnement. Das neue Abonnement beginnt mit Sonntag, den 1. April 1894, an welchem Tag die alten Karten ihre Gültigkeit verlieren. Die Eintrittspreise sind: 1. Abonnenten-Karten: a. Eine Einzelkarte M. 12.— Die zweite Karte M. 8.—...

Genehmigt u. zum Vertrieb zugelassen in Preussen, Württemberg, Baden, beiden Mecklenburg, Oldenburg, Hessen, dem Reichelanden, Sachsen-Meinigen, Waldeck, Lübeck u. Hamburg. Am 12. April 1894 folgende Tage Ziehung der IV. Münsterbau-Geld-Lotterie zu Freiburg in Baden. — 3234 Baar-Gewinne: Hauptgewinn: 50,000, 20,000, 10,000, 5000 Mk. u. s. w. ohne jeden Abzug in Berlin, Hamburg u. Freiburg i. B. zahlbar.

Geschäfts-Verlegung. Meinen geehrten Kunden, Freunden und Bekannten die ergebene Mitteilung, dass ich mein seit mehreren Jahren betriebenes Gips- und Stuckateurgeschäft in 12 Obermühlau verlagert und von heute an dasselbe in mein Haus Seddenheimerstraße 21b verlegt habe...

Geschäfts-Empfehlung. Zur bevorstehenden Saison ersuchen wir uns den geehrten Damen im Anfertigen von Kostümen jeder Art nach den neuesten Journalen bei gutem Sitz und prompter Bedienung.

Ruhrkohlen. Prima stückreichen Ofenbrand, gewaschene und gesiebte Rußkohlen deutsche u. englische Antracitkohlen direkt aus dem Schiffe, ferner Braunkohlenbriquettes, Marke B und alle Sorten La. Brennholz liefert zu billigsten Preisen B 7, 7 Alex Osterhaus B 7, 7. Telephone Nr. 412.

Trauer-Hüte. beständig großes Lager in den neuesten Formen u. Qualitäten. Hüte und Remfor. Schwarze Krausen. 81882 Extra-Anfertigungen binnen weniger Stunden. Babette Maier, F 6, 8. Modes. F 6, 8.

Die Firma J. M. Ciolina, C 3, 9 empfiehlt zu Beginn des Frühjahrs und bevorstehendem Osterfest ihr Lager in: Schwarzen Seidenstoffen und Sammeten, schwarzen u. grauen Damenkleiderstoffen in guten Qualitäten, zu den billigsten Preisen.

Gelegenheitskauf. Circa 2000 Meter Duxin- und Cheviot-Resen (Nouveautés) für Anzüge und Hosen etc. geeignet, haben zu den bekannten außergewöhnlich billigen Preisen abgegeben. N 4, 18 M. Weiss & Sohn N 4, 18. Tuch-Waaren-Lager.

Die anerkannt besten Gasöfen u. Gaskocher! Grösstes Lager der Patent Doppel-Regenerativ-Gasöfen und Patent-Gas-Koch- u. Brat-Einrichtungen der Act.-Ges. Schüller & Walcker in Berlin unterhält und zeigt stets im Betriebe Carl Wotzka, Cöppermeister, L 14, 7. Mannheim. L 14, 7.

Vorhang- und Sammet-Resse empfiehlt billig G 5, 10. Ludwig Eble. G 5, 10. Resse-Geschäft. Balthasar Stang, Schneidermeister, P 5, 8. Mannheim. P 5, 8. empfiehlt sich zur Anfertigung nach Maß unter Garantie für guten Sitz bei billiger Bedienung. Reparaturen zu mäßigen Preisen.

Hausentwässerungen. Zur Ausführung empfehlen sich W. Bonquet, Kurt & Böttger. Bureau: B 5, 3. Telephone Nr. 502.

Hausentwässerungen, Pläne, Kostenaufschläge und solide Ausführung durch Ph. Fuchs & Priester, 83848 Schwelinger-Strasse Nr. 45. Telephone Nr. 634. Zu Auskünften jederzeit gerne bereit.

Alfred Engel, Ingenieur, O 4, 3 empfiehlt sich zur Herstellung von Asphalt- & Cement-Böden etc. bei bekannt prompter Bedienung und guter Ausführung unter Garantie.

Hausentwässerungen Pläne, Kostenaufschläge u. solide Ausführung durch Bott & Jahn, Bureau P 4, 9. Wohnung N 5, 11.

Wilhelm Rixinger, Goldwaarenfabrik, C 2 No 7. Zu Confirmations-Geschenken empfiehlt ich mein Lager in Ringen, Armbändern, Colliers, Armbänder, sowie Rosengrammen als Geschenkwaaren und Broschen in Silber und Gold in eigener Fabrik angefertigt, zum billigsten Anfertigungspreis.

BOLERO'S

Flüssiges Fleisch-Extract
Festes Fleisch-Extract



Schutz-Marko

Flüssiges Fleisch-Extract ist vorzüglich zur Bereitung einer guten Fleischbrühe.
Festes Fleisch-Extract ist das billigste und den besten Marken ebenbürtig.

Bolero's Fleisch-Pepton
mit höchstem Eiweißgehalt, angenehmen Geschmack wird von medicin. Autoritäten allen an schwacher Verdauung Leidenden sehr empfohlen.

Bolero's Peptonen sind mit nie versagenden Dosenöffnern nebst Deckelverschluss versehen. Niederlagen zu erfragen durch Türk & Papst, Frankfurt a. M.

Kathreiner's
Kneipp-Malz-Kaffee



Kaffee-Zusatz

U.S. Patent 24567

Zuntz
Java-Kaffee

feinste Mokka-Mischung M. 2.20
In. gebr. Java-Kaffee " 2.-
In. gebr. Mokka-Kaffee " 1.90
Wiener Mischung " 1.80
anerkannt beste und reellste Marke. 13920

In Mannheim nur bei Jacob Uhl, M 2, 9.

Die Weinhandlung C. Th. Schlatter, 03, 2 Teleph. Nr. 690 empfiehlt reichhaltiges Lager selbstgezeugener Weissweine in Gebinden von 45 Pfg. an per Liter, Rothweine von 60 Pfg. an per Liter bis zu den feinsten Qualitäten — Weine in Flaschen in beliebigen Qualitäten von 50 Pfg. an per Fl. — Feine Pfalz-, Rhein-, Mosel-, Bordeaux-, Dessert- und Medicinalweine. — Schaumweine und Champagner zu Fabrikpreisen. — Spezialität in Rechem Cognac, Liqueure, Spirituosen. Preislisten und Proben zu Diensten. 34948

Aecht Braunschweiger

Cervelatwurst u. Salami per Pfund M. 1.50
Metzwurst " " " 1.40
Trüffel- u. Sardellenwurst " " " 1.40
Pfeffersitz u. Leberwurst " " " 1.20
Rothwurst " " " .80
Kandenden (vorgüthliche Giebelwürste) Stück " .12

sowie alle anderen Wurstsorten empfiehlt in frischer Sendung und im Aufschnitt 31265

Die Filiale von C. Staats & Co.,
Geschwister May,
U 2, 2. Friedrichshulplatz. U 2, 2.

HENRI NESTLE
VEVEY SCHWEIZ



NESTLÉ'S MALTED MILK

VON DEN MEDICINISCHEN AUTORITÄTEN ALLER LÄNDER EMPFOHLEN

16 EHRENDIPLOME
18 GOLDENE MEDAILLEN

VERKAUF IN DEN APOTHEKEN UND DRUGGEN-HANDLUNGEN

Internationale Transporte
Schenker & Co., Mannheim, C 8, 9.

Hauptniederlassung
WIEN I.,
Neuhofgasse Nr. 17.
Agentur der

Französischen Ostbahn. | Great Eastern Eisenbahn.
Paris-Lyon-Mittelmeer-Bahn.

General-Agentur für die kgl. bayr. Staats-Eisenbahnen.
General-Agentur der orientalischen Eisenbahnen.
General-Agentur für Oesterreich-Ungarn der Comp. Général Transatlantique | Comp. des Messageries Maritimes
französische Postdampfer-Gesellschaften. 30076
General-Vertretung des Oesterreichischen Lloyd.

FILIALEN:
Belgrad, Budapest, Baccarat, Bregenz, Constantinopel, Dedeagh, Eger, Fiume, Hamburg, Hof, London, Lissabon, München, Nürnberg, Passau, Prag, Philippopol, Salonichi, Sofia, Schönpriesen, Tetschen a. E., Rotterdam, Comptoir Général de Transit in Belfort, Petit-Croix, Montreux-Vieux & Marseille.

Elektrizitäts-Aktiengesellschaft
vormals **Schuckert & Co.**
Technisches Bureau Mannheim.

Elektrische Beleuchtungs-Einrichtungen
Bau elektrischer Centralen
Elektr. Arbeitsübertragung, elektr. Strassenbahnen

Galvanoplastische u. elektrolytische Einrichtungen
Reichhaltiges Lager sämtlicher Materialien für elektrische Einrichtungen und deren Betrieb.
Verzeichnisse ausgeführter Anlagen, generelle Kostenanschläge und Betriebskosten-Berechnungen gratis. 30077
Ingenieure u. Monteurs jederzeit zur Verfügung.

Maschinenfabrik Göttingen.
30910 Elektrotechnische Abteilung.

Dynamomaschinen, Electromotoren, Einrichtung elektrischer Beleuchtung, Kraftübertragung, Electrolyse

Vertreter: **Moyé & Stotz, Mannheim.**

K. Zucker jr. Mannheim-Neckarvorstadt.

Fabrikation eiserner Karren jeder Art und bester Construktionen. Lieferant vieler Behörden. 30901 Mehrfach prämiirt. Preiscourante gratis und franco.

Jno. Werner's
prämi.colophonfreie Bodenlacke 34675
75 Pfg. das Pfund.
Parquet-Wiehe aus reinem Bienenwachs
nur in der Fabrik G 7, 9.

Zur Confirmation
empfehlen wir unser reichhaltiges Lager in evangel. und kathol. **Gesang- & Gebetbüchern** von den einfachsten bis zu den elegantesten Einbänden zu billigen Preisen. Die Namen werden gratis darauf versendet.

A. Löwenhaupt Söhne
Buchhaus. 32792

Wer
für Breslau und die ganze Provinz Schlesien — Passen für seine Inserate Erfolge wünscht, der benütze zunächst den von über 19478

67000
(amtlich beurkundet)

Abonnenten gelesen. „Breslauer General-Anzeiger“, Post-Abonnenten in der Provinz (amtl. bestätigt) über 19900. Insertionspreise nur 26 Pl. Bei Wiederholungen Rabatt.

Geheime Gicht, Unter- und Hautleiden, Ausflüsse d. W. u. d. H., Schwächezustände etc. werden nach über 50j. Erfahrung in nachweisb. best. Erfolge, ohne Verursachung, u. nicht in drastischen Mitteln (Quecksilber etc.) durch Dr. Blau's Br. Klinik Dresden, Zinzenbostr. 47, auszuversuchen, schnell u. sicher geheilt. Schuss g. Poll. 5 W. 32732

Viel Glück
brachte heuer das Neue Finanz- und Verlosungsblatt, 28. Jahrgang, seinen Lesern. Dasselbe misst 3 B. zum Kaufe hin auf 4% Zinsen von 1800 bei 74% heute 89%. Altschaffener Maschinenpapier. Akt bei 57% heute 130%. Zumpapier Akt bei 100% heute 144%. Chem. Fabrik Griesheim Akt. bei 180 ex. heute 240%. Oesterr. Credit bei 11.265 — heute 11.300. — 5% Italienerrente zieht es bei 90% zu verkaufen, heute 75%. Wer es weiß wie das Blatt durch Wink, Warnung und Rath, sowohl als durch vollst. u. korrekte Zeichnung u. Reklamirungen schon oft ein Vermögen eingebracht oder erhalten hat, der wird auch heute ein solches Vermögen beschaffen. Probeabonn. vierteljährlich 2 M. — bei jeder Post sub 4728 oder bei H. Dann Struttgart. 35213

160,000
3x120 000, 60 000, 45 000, 30 000, 13 000 M. ufo sind die Haupttreffer von **12 Serienloosen**, welche in den nächsten Ziehungen bestimmt gewonnen müssen. — Im Ganzen 43585 Loose mit 43585 Gewinnen im Gesamtbetrage von **ca. 7 Millionen Mark.** Jährlich 12 Ziehungen, jeden Monat 1 Ziehung. Nächste Ziehung 1. April. Jed. Loose 1 höherer Treffer. Jedes dieser 12 Loose muß innerhalb eines Jahres mit 1 Gewinn gezogen werden, also muß jeder Spieler 12 Mal im Jahre gewinnen. 1000 Antheil an allen 12 Drillingen kostet pro Ziehung 4 M. 100 5 M. Porto 20 Pfg. Pfosten gratis. Geht. Beiträge erbitte baldigst. **Bauhaus J. Schöhl** Berlin-Niederschönhausen 12 Beiträge sind im Jahre zu entrichten. 34487

Normal-Schulbänke
in 12 verschiedenen Gattungen, für jede Art von Unterricht, nach neuesten Anforderungen der Schul-Hygiene und Pädagogik.

Fabrikat ersten Ranges. Billigste Preise, Frankkollektion. Prospekte und Kosten-Berechnungen gratis. Feinste Referenzen im Grossherzogthum Baden.

Carl Elsässer,
Schulbankfabrik, 30934
Schönan bei Heidelberg.

Schlenderhonig
garantirt rein, zu haben bei H. Seel, W. Kafferring 32, 3. St., früher M 8, 2. 33743

Auf prima zweite Hypothek größeren Betrag zu 4 1/2% zu vergeben. Offerten u. No. 34324 an die Expedition ds. Bl.

Tüchtige Kleidermacherin empfiehlt sich in und außer dem Hause. 34953

N 4, 24, 2. Etad.

Interesse wirksam. — Rotationsdruck. „Land Anzeiger“ Auflage 10 200 (Landau) (Pfalz) dabei 7000 Post amtlich beglaubigt.

Zum Wohl
meiner Mitmenschen bin ich gerne bereit, Allen unentgeltlich ein Getränk (keine Medizin oder Genußmittel) namhaft zu machen, welches mich höherer Mann von Stürzen Magenbeschwerden, Appetitlosigkeit und schwacher Verdauung befreit hat. Dr. Koch's fönigl. Höchster a. D. in Vellecien Preis Dörfer, Weiskalen. 19481

Ein wahrer Schatz
für die unglücklichen Opfer der Selbstvergiftung (Opium) und gabeligen Ausräucherung (Schwefelkohlenstoff) Dr. Retau's Selbstvergiftung

50. Ausg. III. 27. Abthl. Preis 1 Mark. Lese- u. jeder, der an den schrecklichen Folgen dieses Laster leidet, seine ausräucherung, seinen Taubheit, seinen Schlaf zu weichen durch das Verlags-Magazin in Leipzig, Neumarkt No. 34, wird durch jede Buchhandlung.

Beste Fleckseife!
Entfernt sofort jeden nur denkbaren Fleck und macht jeden damit gewaschenen Stoff wie neu. Der Stück nur 10 Pfg. 35001

Niederlage N 3, 14. Weberverkaufer gesucht.

Kind in Pflege genommen od. tagüber zu hüten gesucht. 34873 Dr. Arch. Q 4, 8/9.

Gummi-Artikel
von RADUL & COE, Paris. Illustrirtes Preisblatt gratis. 2018 W. Nahrung, Leipzig 22.

Damen finden Liebhaber Aufnahme unter strengster Discretion bei Frau Hedemone Weber, Weiskalen. 3213

MANNHEIM
N 2, 8.
KUNSTSTRASSE

Größtes Lager selbstverfertigter Holz- & Polster-Möbel, Gardinen & Decorationen.

M. Reutlinger & Co
Hof-Möbelfabrik

Peppiche.
30 complete Musterzimmer. Kostenvoranschläge und Zeichnungen gratis.

KAISERSTRASSE
KARLSRUHE

33860

Das älteste und grösste **Bettfedernlager**
William Lübeck in Altona versendet kostenfrei gegen Nachnahme (nicht unter 10 Pfd.) gute neue 32565

Bettfedern für 60 Pfd. das Pfd. vorstgl. gute Sorte M. 1.25, prima Halbdaunen nur M. 1.00 und 2 M., reiner Flaum nur M. 2.50 und 3 M. Bei Abnahme von 50 Pfd. 5% Rabatt. Umtausch bereitwillig.

Vertige Matten (Oberbett, Unterbett und 2 Kissen), la. Inlettstoff auf's Beste gefüllt, einschlägig 20, 25, 30 u. 40 M. Zuschlag 30, 40, 45 u. 50 M.

Otto Hess
E 1, 16, 1 Treppe hoch **Mannheim.**

Räume — Schwämme
Toilette-Artikel
Seifenlager
Parfumerien
Paar-, Kleider-, Bahn-, Jagel-Bürsten.

En-gros en-detail.

Lehrerin,
sehr gut empfohlen, welche perfekt französisch und englisch spricht, ertheilt Unterricht in allen Fächern. 35258

Näheres im Verlag.

Englisch u. kaufmännische Correspondenz ertheilt eine englische Dame. Bedingungen mäßig. Geht. Offerten unt. Nr. 34887 an die Exped. ds. Bl.

Selbstgefertigten, garantirt reinen 34148

Apfelwein
versendet den Sechsoliter zu 14 M., an Uebelmann unter Nachnahme.
Kunst Koch, Sulz a. R.

Allgäuer 24200
Gebirgs-Molkereien
Centrale Kempten, Bayern.

Tägliche Verarbeitung von 15000 Liter Gebirgsmilch, liefert feinste Tafelbutter in 1/2 und Pfund-Stücken. Versandt in Holzkästen zu 8 W. Netto zu billigst. Tagespreisen. Zahlreiche Anerkennungsbriefe.

Stühle werden gut und billig geflochten. 34901

Kran Dumbel, G 8, 20b.
von allen Gegenständen in

Ritten
33548 E. 1, 15. Laden, Thüre III.

Alle modernen **Haararbeiten**
als: Locken, Zöpfe, Zierfrisuren, Scheitel etc. empfiehlt in feinsten Ausfertigung. 35128

G. Schröder, E 3, 15,
Herren- und Damenfrisier.

Beste Fleckseife!
Entfernt sofort jeden nur denkbaren Fleck und macht jeden damit gewaschenen Stoff wie neu. Der Stück nur 10 Pfg. 35001

Niederlage N 3, 14. Weberverkaufer gesucht.

Kind in Pflege genommen od. tagüber zu hüten gesucht. 34873 Dr. Arch. Q 4, 8/9.

Gummi-Artikel
von RADUL & COE, Paris. Illustrirtes Preisblatt gratis. 2018 W. Nahrung, Leipzig 22.

Damen finden Liebhaber Aufnahme unter strengster Discretion bei Frau Hedemone Weber, Weiskalen. 3213

M. Klein & Söhne, E 2, 45. — Anfertigung completer Ausstattungen.

Anzüge (Fahrstühle),
Krahe, Winden etc.

für Personen- und Lastbeförderung, für elektrischen,
hydraulischen, Transmissions- und Handbetrieb, mit
allen Sicherheitsvorrichtungen der Neuzeit.

Nordhaeuser Maschinenfabrik und
Eisengiesserei
Schmidt, Kranz & Co.
Nordhausen (Harz).



Herm. Klebusch
Hofphotograph
0 4, 5 Strohmart 0 4, 5.
Specialität: 34985
Kinderaufnahmen.

Erklärung.

Zur Vermeidung von Mißverständnissen und Verwechslungen erklären wir hiermit, daß unsere
Firma mit der gegenwärtig in Liquidation befindlichen
„Gasmotoren-Fabrik Mannheim“ in Mannheim
durchaus nicht gemein hat.

Benz & Co.

Rheinische Gasmotoren-Fabrik
in Mannheim.

Färberei Kramer

Chemische Wasch-Anstalt. Mechanisches Teppich-Klopfwerk.

Fabrik und Central-Büreau: 30946

Bismarckplatz 15/17.

Läden:

C 1, 7. Bismarckplatz S 1, 8.
15 u. 17.

LIEBIG
Company's
FLEISCH-EXTRACT

Nur echt

wenn jeder Topf
den Namenszug

in blauer Farbe trägt

Liebig's Fleisch-Extract dient zur sofortigen Herstellung einer vor-
trefflichen Kraftsuppe, sowie zur Verbesserung und Würze aller Suppen,
Saucen, Gemüse und Fleischspeisen und bietet, richtig angewandt,
neben ausserordentlicher Bequemlichkeit, das Mittel zu
grosser Ersparnis im Haushalte, Vorzügliches Stärkungsmittel
für Schwache und Kranke.

Zu haben in den Colonial-, Delicatesswaaren- und Drogen-
Geschäften, Apotheken etc.

Große Betten 12 M.
(Ober- u. Unter- u. zwei Linsen mit
gereinigtem neuen Feder- u.
Woll- u. Linnen, Berlin u.
Prag 16. Preisliste kostenlos. Viele
Anerkennungsschreiben.

Zur Damenkleidung für Wäsche
empfiehlt sich Frau Marie
Dollinger, T. 1, 1; auch ertheile
jungem Mädchen gründlichen
Unterricht im Damenkleiden
und Gestalten. 89598

Prima
trod. Bündelholz
Ist aus Haus geliefert, per
Bündel 10 Pfennig. 34878
Händlerkaufmann Rabat.
Mannheimer- u. Hohenloher-
Germann, Jansohn & Co.

Konfirmanden-Hüte

in eleganten Formen und nur guten Qualitäten bei
Emil Kölle, Q 1, 2,
Breitstraße, neben der Pelikan Apotheke.

Cellfarben, Bodenlack in allen Rängen, Fir-
nisse, gefochtes Leinöl, auch präparirt mit Farben
für Stiegen und Küchen, sowie Parquetbodenwische,
Stahlpfähne, Terpentinöl, Berg, Fensterleder,
Schwämme, Pinsel und Bürsten in groß r Auswahl.
Ferner halte stets großes Lager in gebranntem
Gyps und Portland-Cement
zu Fabrikpreisen. 34734
Jac. Lichtenthäler,
B 5, 10.

Für die Hausfrauen:

Gebrauten achten
Bohnen-Kaffee
empfiehlt die
Holländische Kaffeebrennerei
H. Disqué & Co.
Mannheim

seit Jahren bekannt und beliebt
unter der Marke: 35161



„Elephanten-
Kaffee.“

Vorzügliche Mischungen von
frühen und aromatischen
Kaffees:

- f. Westindisch per 1/2, 1.60
f. Menado „ 1.70
f. Bourbon „ 1.80
f. Mocoa „ 2.—
Durch eigene, nur uns be-
kannte Brennweise:
Kräftiger, feiner Geschmack.

Große Griparrij.

Nur acht in Paketen 1/2,
1/4 und 1/8, Ko. mit Schutzmarke
„Elephant“ versehen.

Niederlagen bei:

- Fried. Becker, D 4, 1 u. G 2, 2.
H. Brismayer, L 12, 4.
Adolf Burger, S 1, 6.
Ernst Dangmann, N 8, 19.
Ph. Ehret, U 8, 20.
Ph. Gund, D 2, 2.
G. W. Habermayer, M 5, 12.
W. Hannestein, L 12, 7 1/2.
Herm. Hauer, O 2, 9.
Jacob Harter, N 8, 15.
Wilhelm Horn, D 5, 14.
Albert Jbach, H 7, 22.
P. Korb, E 2, 13.
J. O. Kern, C 2, 11.
Herd. Koob, T 1, 10.
W. Krehmann, T 2, 17 u. 18.
J. Lichtenthäler, B 5, 10.
Philipp Luz, U 4, 17.
J. Lohrer, K 1, 1.
Carl Möbius, S 6, 1b.
Wilh. Müller, T 6, 2 1/2.
C. Pfefferkorn, P 3, 1.
Aug. Sattler, Q 7, 3b.
Aug. Scherer, L 14, 1.
Rud. Schneider, Q 4, 20.
J. Schneider, G 3, 15.
Herd. Schotterer, H 9, 4a I.
G. Sommer, K 6, 18.
C. Weber, G 8, 5.
B. Zentgraf, E 2, 3.
C. F. Zepma, P 3, 4.
J. G. Ziegler, N 4, 22.
Joh. Walther, K 2, 17.
J. Zentgraf, U 5, 17.
Gebr. Jäger, O 8, 3/4 u.
T 5, 14.
Aug. Graf, Schmiedgasse.
Ernst Sigmann, Schwabinger-
straße.

Redarou: Louis Vogel,
D 1, 2, Josef Seifert,
L. Quere, 8. Subb. Wader,
K 1, 6 1/2, Röhrenfabrik.
Subwigarten u. Dem-
hof in 40 Niederlagen.
Oggersheim: H. G. Frank
Wwe.

Redarou: J. S. Freund.
Schwaben: Ph. Kuffler,
Fr. Wiltner, F. Bianchi,
J. Kolb.

Röferrhat: A. Vogelgefang,
P. Eckert, G. Wels,
Josef Vater, Gottlob
Maier.

Bierheim: Mich. Adler,
VI., Gg. Georg L. Val,
Winfler IV., A. Kirchner II.,
C. Winklerbach.

Debbesheim: J. G. Lang
Sohn.

Ladenburg: Mich. Wäg,
Weinheim: Jakob Fath,
Konstanz.

Strümpfe und Socken
werden prompt und billig ange-
fertigt und angewebt. 32490
O 1, 3, Fern. Berger, O 1, 3

100.000 fast 1. Gebrauch!
Buch über d. Ehe. 1 M. Warten!
Wo die Kinder segnen.
Stiefelverlag Dr. A. 52 Hamburg.
Damen sind. Heben. verichm
Aufnahme bei Aug. G. H. W.
Schwamm, Weinheim a. S.
1888. I. 20. 1116

Total-Ausverkauf
wegen Geschäfts-Aufgabe.
Den Restbestand
meines Lagers verkaufe nun
D 2, 1 Laden D 2, 1
Café Imperial.
Max Dinkelspiel senior,
Aussteuer-Geschäft. 30187

Eine große Parthie 34084
Kinder-Kleidchen,
sowie
Kinder- u. Damenschürzen
habe ich unter Einkaufspreis dem
Ausverkauf
ausgesetzt und bitte um geneigten Besuch.
J. Gantner
F 2, 1. Mannheim. F 2, 1.

Wegen Umzug
soll der Name Restbestand meines Warenlagers, bestehend in
Damenkleiderstoffen, Tuchen und Buckskins, Cordinen,
Danzbüchsen etc. gleichm. ausverkauft werden. 33745
Sany besonders mache auf eine Parthie
Bodenteppiche, Tischdecken und Bettvorlagen
aufmerksam. Es bietet sich für Jedermann, besonders für
Wiederverkäufer, die selten günstige Gelegenheit, Waaren bester
Qualität zu noch nie dagewesenen Preisen einzukaufen.
Markson'sches Parthienhaus
F 7, 19 Kein Laden F 7, 19, part.
Mannheim, neben der Holzsternfabrik Sachs & Co.

Gg. Eisenhuth, Mannheim, F 3, 13 1/2
empfiehlt sein grosses
Lager in
Nähmaschinen,
Fahrräder
und
Strickmaschinen.
Fabrikaten nur ersten
Ranges und zu billig-
sten Preisen.
Nähmaschinen (Doppelsteppstich mit feinem Verschlusskasten)
für M. 45.
Fahrräder Pneumatic von Mk. 200.— an mit schriftlicher
Garantie. Probestrie wird frei zugeschickt. 34598
Alle Reparaturen werden schnellstens besorgt.



REIBRIEMEN-FABRIK BOSCH
JOHANN
Telephon Nr. 755.
Größtes Lager in Reibräumen, Näh- und Winderriemen.
Reparaturen prompt und billig. 34697
600 Ztr. Achtung! 600 Ztr.
Zum Schluss für diesen Winter empfehle ich noch 3 Eisenbahn-
wagen Buchenholz, geschnitten und gelappt per Ztr. franco and
Haus geliefert 1.30 Mt. 34511
F. Aeckerlin, E 6, 4.
NB. Gleichzeitig bitte ich die geehrten Herrschaften den Spät-
jahrsbedarf bei mir zu bestellen.

Bringe meine
Milchkuranstalt
in empfehlende Erinnerung. Gleichzeitig empfehle
garantirt frische Eier
aus eigenem Hühnerhof, mit Datum-Stempel.
J. Dettweiler, G 4, 16.

Sehr geehrte Damen!
Empfehle Ihnen mein großes Lager in allen möglichen
Puppen und Puppenhefte.
Kleynauren an Puppen werden von mir selbst und zu
jebezeit an 1/2 führt, was ich auch mit Puppengeschäften empfehle.
O. Steinbrunn, Puppengeschäft,
G 2, 16. neben dem Schwarzp. Lamm. G 2, 16.